

# Bitte aufschlagen ...



TCNA News + TCNA News + TCNA News

Dezember 2008

Internetadresse: [www.tc-neu-anspach.de](http://www.tc-neu-anspach.de)

## Liebe Mitglieder,

über den Verlauf der Jahreshauptversammlung berichten wir in dieser Info durch Abdruck des Protokolls. Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ habe ich auch ausführlich über die veränderte Situation wegen des Umbaus unserer Plätze berichtet. An dieser Entwicklung hat sich bislang keine weitere Veränderung ergeben und wir gehen daher weiter davon aus, dass die Bauarbeiten pünktlich zum Saisonstart abgeschlossen sind.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal die Gelegenheit nutzen, meinen Dank an alle Helferinnen und Helfer, ohne die eine umfangreiche Vereinsarbeit unmöglich wäre,

zu wiederholen. Verbinden möchte ich diesen Dank mit dem Wunsch, dass Sie uns auch in Zukunft mit Ihrer Hilfsbereitschaft unterstützen. Besonders bedanken möchte ich mich bei unseren Clubwirten Conny und Hans Zapfl, bei unserem „Platzwart“ Peter Loll und bei unserem Trainerteam Susanne von Doering, Tina Stark, Damir Bulic und Corvin Zitter.

Im Namen des gesamten Vorstands wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2009.

Herzliche Grüße  
Ihr Josef Homm (1. Vors.)

Leider haben wir die traurige Pflicht, Sie darüber in Kenntnis setzen zu müssen, dass unsere Mitglieder Karl-Heinz Zunk und Rainer Steinle im Laufe dieses Jahres verstorben sind.

## Liebe Mitglieder,

ich begrüße Sie herzlich als neuer Sportwart unseres TCNA.

Beigetreten bin ich dem Verein 1991 als Jugendlicher in einer Hochphase des Tennis - Aufnahmewarteliste und Becker-Euphorie inklusive.

Die großen Turniere zu jener Zeit lösten auf der Wohnzimmercouch vor dem Fernseher Bauchkribbeln und Sommermärchengefühle aus. Selbst Opa war vom Tennisvirus infiziert. Er verschwand in der letzten Zimmerecke, wenn Becker zum wiederholten Male zwei Sätze sowie 2:5 im dritten Satz im Rückstand lag. Opa schlich erst wieder hervor, als sich das Blatt -oh Wunder- doch noch wendete. Die „alternativen“ Tennisfans waren Anhänger von André Agassi und wagten sich in einer aufregenden Nylon-Jeans-Hosenkombi sowie mit knallbuntem Stirnband auf den Platz. erinnern Sie sich?

Tennis ist mit die attraktivste und abwechslungsreichste Sportart für jedes Alter. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Verändert haben sich die Rahmenbedingungen: Neben Tennis existieren immer mehr Freizeitangebote und unsere Jugendlichen sehen sich mit einem ausgedehnten Nachmittagsunterricht konfrontiert. Zudem fehlt den Stars von heute meines Erachtens ein Hauch von Emotion - Spielwitz, ein Schlenzer durch die Beine oder gar ein Becker-Hecht.

Dass meine Begeisterung für den Tennissport seit meinem Vereinsbeitritt ungebrochen ist, hat unter anderem damit zu tun, dass ich mich im TCNA immer sehr wohl und sehr gut betreut gefühlt habe. Das soll so bleiben!

Tennisbegeisterung zu leben und zu verbreiten, darauf freue ich mich sehr und daran möchte ich mit Ihrer Unterstützung arbeiten. Wenn Sie Anregungen und Wünsche zu unserem Sport- und Clubleben haben, dann schreiben Sie mir eine E-Mail an [sportwart@tc-neu-anspach.de](mailto:sportwart@tc-neu-anspach.de).

Das Konzept für sportlicher Veranstaltungen 2009 ist in Arbeit. Darüber und über anstehende Veränderungen innerhalb unserer Team-Tennismannschaften - insbesondere in den Altersklassen Herren / Herren 30 / Damen 30 / Herren 50 sowie Herren 60 - werde ich Sie in der in der nächsten Ausgabe unserer Clubinfo informieren.

Tina Stark, Stephanie Krause, Patrick Hofmann, Sebastian Groß und ich haben am 29. November an den Winter - Kreismeisterschaften teilgenommen. Unsere beiden Damen sind in sehr erfolgreichen Spielen bis in das Viertelfinale vorgedrungen. Uns Herren ereilte das Schicksal, trotz Begeisterung, leider schön früher. Auch das gehört zu unserer faszinierenden Sportart dazu. Dennoch werden wir nächstes Jahr wieder antreten, denn da geht noch was.... Wenn nicht heute, dann eben morgen.

Eine gelungene Weihnachtszeit und bis zum kommenden Frühjahr alles Gute wünscht Ihnen Ihr

Jan Corvin Zitter (Sportwart)

### **Wussten Sie, dass....**

#### **Auszug aus den Tennisregeln der International Tennis Federation (ITF):**

.. ein Punkt verloren ist, wenn...

....der im Spiel befindliche Ball den Spieler **oder irgendetwas,**

**was der Spieler an sich trägt oder hält, berührt, mit Ausnahme des Schlägers? (Regel 24h:)**

... der **im Spiel befindliche Ball** den Schläger berührt, ohne dass der Spieler diesen hält? **(Regel 24i:)**

### **Aus der Jugend**

#### **Mitternachtsturnier**

20 Jugendliche aus Neu-Anspach und Obernhain fanden sich zum 2. gemeinsamen Mitternachtsturnier in der Obernhainer Tennishalle ein. Gespielt wurde im Mixedmodus mit unterschiedlichen Partnern. Außer jeder Menge Tennisspaß blieb noch Zeit zum Kartenspielen und Musikhören. Die Turnierleitung wurde von Corvin und Tina durchgeführt und die Zeit bis Mitternacht verging wie im Flug. Müde Eltern drängten schließlich zum Aufbruch; die Jugendlichen hätten es sicherlich noch länger ausgehalten.

#### **Nikolaus**

Gestärkt von einem festlich zubereiteten Sonntagsbrunch von Familie Zapfl erwarteten unsere Jüngsten gemeinsam mit Eltern und Geschwistern mit Spannung den Nikolaus. Der hatte seine Rute nicht mitbringen müssen, denn er fand nur lobende Worte für den Tennish Nachwuchs. Mit großen Augen wunderten sich einige Kinder, wie gut sich der Nikolaus doch im Trainingsalltag auskennt.

#### **Fasching**

Wir möchten wieder ein Faschingsturnier im Februar durchführen. Termine und Details werden rechtzeitig im Training bekannt gegeben.

Monika Tiefenbach (Jugendwartin)



*Am 30. November besuchte der Nikolaus unseren Tennish Nachwuchs im Clubhaus*

## Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14.11. 2008 im Clubhaus

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend: 31 Mitglieder

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende und Versammlungsleiter Josef Homm begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zu dieser Veranstaltung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgte und die Versammlung somit voll beschlussfähig ist. Homm weist auf die mehrfach in der Info veröffentlichte Antragsausschlussfrist hin und stellt fest, dass keine Anträge eingegangen sind.

Es folgt eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Karl-Heinz Zunk und Rainer Steinle.

### **TOP 2: Bericht des Vorstandes**

Josef Homm verweist auf die Info und auf die E-Mails, in denen die Mitglieder regelmäßig über die Aktivitäten des Vereins informiert werden.

Er äußert sich erfreut über die sportliche Entwicklung des Vereins. So schafften die Damenmannschaft und die Herren 65 den Aufstieg. Homm verweist ferner auf die sehr engagierte Jugend hin, stellt aber fest, dass Tennis für die meisten Jugendlichen nur eine von zahlreichen Aktivitäten bedeutet.

Als negativ bewertet Homm die geringe Resonanz auf die die zahlreichen sportlichen und kulturellen Angebote des Vereins. Aufgrund dessen - und da sich keine Person zur Verfügung stellen wollte - wird er keinen Vorschlag zur Neuwahl eines Kulturwartes machen.

Homm dankt ferner allen Mitgliedern, die sich aktiv für den Verein einsetzen. Insbesondere im Jugendbereich ist die Unterstützung sehr stark. Er bedankt sich auch bei allen Vorstandsmitgliedern für die harmonische und gute Zusammenarbeit.

Ein ganz besonderer Dank geht dabei an die scheidende Sportwartin Susanne v. Doering für ihr großes Engagement in den letzten acht Jahren.

Günter Bockenheimer erläutert den Finanzbericht und weist darauf hin, dass der Haushalt zur Zeit ausgeglichen ist. Das Darlehen der Taunussparkasse wurde vorzeitig zurückgezahlt, so dass der Verein z.Zt. schuldenfrei ist.

Bei den Damen- und Herren- Team-Tennismannschaften sind viele Mitspieler ohne eigenes Einkommen, so dass sich hier der Zuschussposten erhöhte. Im Posten Beiträge/ Gebühren/ Versicherungen fehlt der Beitrag an den HTV, der erst im Oktober belastet wird.

Beim Posten Zinsen/Tilgung handelt es sich zur Zeit noch um eine Schätzung.

Günter Bockenheimer geht weiter auf die Mitgliederentwicklung des Vereins ein. Der Club hat z.Zt. 434 Mitglieder, davon sind 76 passiv. 137 Mitglieder sind Jugendliche unter 18 Jahren. Nach wie vor ist die stärkste Gruppe die 41-60jährigen, die schwächste die 15-18jährigen.

Josef Homm berichtet von den Baumfällarbeiten und erklärt, dass das Vorhaben, eine Thujahecke anzupflanzen, auf den Widerstand der Bauverwaltung stößt. Es sollen einheimische Gewächse gepflanzt werden. Homm glaubt jedoch, dass eventuell noch Verhandlungsbereitschaft da ist, da eine Thujahecke auch was die Verschmutzung der Plätze angeht, die beste und auch preiswerteste Lösung wäre.

Auf die Frage, ob die Wurzeln der Bäume noch da seien antwortet Homm, dass diese im Frühjahr entfernt und gehäckselt werden.

Peer Gremser erkundigt sich, wieviel Geld für die Neuanpflanzung zur Verfügung steht. Homm erklärt, dass die geplante Thujahecke im Gesamtangebot berücksichtigt gewesen sei. Ein eventueller Mehrpreis sei jedoch auffangbar. Er verweist auf die Zuwendung des Landessportbundes in Höhe von 7600 € und auf eine eventuelle Zuwendung des Landes Hessen.

### **TOP 3: Bericht der Kassenprüfer**

Für die Kassenprüfer spricht Gerhard Schulze. Er berichtet, dass die Kasse am 08.11.2008 geprüft wurde und es keinerlei Beanstandungen gibt.

Gerhard Schulze meint jedoch, dass Ordnungsgelder an den HTV wegen Nichtantretens zum Team-Tennis von der Mannschaft und nicht vom Verein gezahlt werden sollten.

Er weist daraufhin, dass der Posten für das Jugendtraining eigentlich doppelt so hoch sei, da die vereinnahmten Spenden hier nicht zu saldieren sind.

Peer Gremser schlägt vor, die Spendeneinnahmen, die dem Jugendetat zugeschlagen werden, eventuell in einer Fußnote separat auszuweisen.

### **TOP 4: Entlastung des Vorstandes**

Gerhard Schulze beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Der Vorstand wird einstimmig bei eigener Enthaltung entlastet.

## TOP 5: Neuwahl des Vorstands

Josef Homm schlägt Corvin Zitter für das Amt des Sportwartes und Michael Lange für das Amt des 2. Vorsitzenden vor. Er erklärt nochmals, dass er keinen Kandidaten für das Amt des Kulturwarts finden konnte.

Es folgt eine kurze Diskussion, wie es ohne Kulturwart weitergehen soll. Homm versichert, dass die gewohnten Aktivitäten des Vereins wie z.B. Saisonöffnung, Schleifchenturnier etc. weiter fortgeführt und aus dem Kreise der Mitgliedschaft bzw. des Vorstandes organisiert werden. Allerdings seien keine Innovationen zu erwarten. Falls sich im Laufe des Jahres jemand finden sollte, der bereit sei, die Arbeit des Kulturwartes zu übernehmen, könne er kommissarisch eingesetzt werden.

Im Anschluss an diese Diskussion stellen sich Corvin Zitter und Michael Lange den Anwesenden kurz vor.

Die Wahlleitung bis zur Neuwahl des 1. Vorsitzenden übernimmt Dr. Ulrich Klimmek. Er dankt zunächst Josef Homm für seine hervorragende Arbeit und schlägt vor, die Wahl per Handzeichen erfolgen zu lassen.

Josef Homm wird einstimmig bei eigener Enthaltung zum 1. Vors. gewählt und nimmt die Wahl an. Im Anschluss übernimmt Josef Homm die Wahlleitung und schlägt vor, die anderen Vorstandsmitglieder gemeinsam ebenfalls per Handzeichen zu wählen. Bei der anschließenden Wahl werden die folgenden Vorgeslagenen einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an:

2. Vorsitzender: Michael Lange

Kassierer: Heinz-Günter Bockenheimer

Jugendwartin: Monika Tiefenbach

Sportwart: Corvin Zitter

Schriftführerin und Pressewartin: Bettina Henckell

Beisitzer: Tina Stark, Petra Tillack, Renate Huber

## TOP 6: Verschiedenes

Josef Homm berichtet, dass kurz nach Erscheinen der letzten Info, in der er die Platzerneuerung für den Herbst angekündigt hatte, ein Treffen mit dem Bauleiter stattfand. Dieser teilte mit, dass es Engpässe bei der Herstellung des Kunstrasens gebe und dieser nicht vor November verlegt werden könne. Da jedoch der erforderliche Leim keinerlei Feuchtigkeit verträgt, sei es ratsam, den Rasen erst im Frühjahr zu verlegen. Die erforderlichen Unterbauarbeiten könnten jedoch direkt erfolgen. Da es jedoch die Möglichkeit gibt, einen Zuschuss des Landes Hessen für die Umbauarbeiten zu erhalten, der jedoch nur möglich ist, wenn die Baumaßnahme noch nicht begonnen wurde, sollte auch der Unterbau verschoben werden. Homm schlägt als Deadline für den Beginn der Unterbauarbeiten Anfang Februar vor.

Dr. Ulrich Klimmek erkundigt sich nach eventuell anfallenden Bereitstellungszinsen. Günter Bockenheimer gibt diese mit 3% p.a. an.

Ulrich Stromann fragt, ob die Platzsanierung auch die Erneuerung der Kantsteine und der Zäune beinhaltet. Homm bestätigt, dass dies zum Teil der Fall sei.

Wolfgang Niedenhoff (Interessent für Neumitgliedschaft) stellt sich vor und berichtet, dass er aus seiner Zeit als Vorsitzender des Clubs „Tennishalle Usingen“ Kontakt zu einer Damenmannschaft aus London hat, den er auch beim TCNA gerne weiter pflegen möchte.

Rainer Wächter regt an, bei der Koordination von Veranstaltungen wieder mehr mit dem Vereinsring zusammen zu arbeiten, dessen Arbeit sich wesentlich verbessert habe.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Josef Homm die Versammlung.

Bettina Henckell  
(Schriftführerin und Pressewartin)

Josef Homm  
(1. Vorsitzender)



### Termine:

**Neujahrsbrunch: 03.01.2009 (ab 11.00 Uhr)**

**Heringessen: 25.02.2009 (Aschermittwoch) 19.00 Uhr**

**Fischessen: 10.04.2009 (Karfreitag) ab 20.00 Uhr**

**Saisonöffnung: 25./26.04.2009**

**Bitte in die Listen im Clubhaus eintragen**



**Herausgeber:**  
Vorstand des TCNA  
Postfach 1301  
61267 Neu-Anspach

**Redaktionsanschrift**  
Bettina Henckell  
Theodor Heuss Str.12  
61267 Neu-Anspach  
Tel.: 06081/44187

**Besuchen Sie uns auch im Internet:**

**[www.tc-neu-anspach.de](http://www.tc-neu-anspach.de)**